

„ich krieg ein kind“

LITERATUR: norbert c. kaser Neuübersetzung von Werner Menapace

VON HELMUT GROSCHUP

Dieses Jahr wäre der Brunecker Schriftsteller n.c. kaser 70 Jahre alt geworden und gerade ist eine Anthologie erschienen, die eine Auswahl von Gedichten und Prosatexten in italienischer Neuübersetzung samt den deutschen Originalen enthält: Poesie und Prosa von 1968-1978.

kaser hat sich immer wieder selbst beschrieben so im Gedicht „groll“ (rancore) vom 29.6.68. Auch im letzten Gedicht „ich krieg ein kind“ (28.7.78) ist dies so. Dazu der Kaser-Biograph Benedikt Sauer: „Die Wasseransammlungen in der Bauchgend, eine Spätfolge der Zirrhose, die ihm in der Stadt (anm. Bruneck) die spöttische Bemerkung eingebracht hatte, ob er schwanger sei, verarbeitet der schwerkranke 31-Jährige in einem phantastischen männlichen Gebärakt eines vom Alkohol gezeichneten unsterblichen Kindes.“

Von besonderem Reiz sind die Städtesichten im Italienischen. Kaser hat Südtiroler Städte inklusive Trient und Innsbruck aus dem Blickwinkel des frustrierten Dichters porträtiert. Zur Qualität



n.c. kaser bei einer Lesung in der alten Schmiede in Wien 1978. Bachheimer

der Übersetzung meint Sauer: „Nach der Pionier-Übersetzung von Giancarlo Mariani, 1983, hat Werner Menapace für Alfabetta eine eindrucksvolle Arbeit gemacht. Kasers manchmal einfach wirkende, gänzliche unpathetische, präzise Sprache, hat Menapace eindrucksvoll ins Italienische gebracht. Schön ist auch, dass italienischen LeserInnen die Vielfalt der kaserschen Schreibweisen – vor allem, aber nicht nur in der Lyrik – vorgelegt wird, dankenswerterweise mit dem deutschen Originalen.“ (im Gespräch mit Helmut Groschup)

Ein Beitrag zur Verständigung der Sprachgruppen.

■ **Buchvorstellung:** 13.11., 20 Uhr

Filmclub zusammen mit dem Film über n.c. kaser „Einge-klemmt“ (1984) von Ivo Micheli.

norbert c. kaser, rancore mi cresce nel ventre, Poesia & Prosa 1968-1978, Un'antologia. Edizioni Alfabetta Verlag 2017 Meran, 492 Seiten

Bestellen: www.athesiabuch.it

